

FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

Stabilitätspolitik

Modul 32661

AUFGABEN

PRÜFER: **Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner**

TERMIN: 24. Februar 2016 14.00 - 16.00 Uhr

© 2016 FernUniversität in Hagen

UNBEDINGT BEACHTEN!

1. Die Klausurunterlagen bestehen aus zwei getrennten Teilen: einem **Aufgabenteil** und einem **Lösungsteil**. Kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Klausurunterlagen vollständig sind. Nur der Lösungsteil wird am Ende der Klausur eingesammelt.
2. Der Aufgabenteil enthält **3** Aufgaben, die **alle** zu bearbeiten sind.
3. Tragen Sie Ihre Lösungen **nur** in die mit „L“ gekennzeichneten Felder des Lösungsteils ein. **Nur der Inhalt dieser Felder wird bewertet. Überschreiten Sie die vorgesehenen Lösungsfelder nicht.** Für Notizen, Skizzen u. ä. stehen Ihnen die Blattrückseiten und Konzeptblätter zur Verfügung. Insgesamt können **100 Punkte** erreicht werden.
4. Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. ä.) sind **keine** Hilfsmittel zugelassen.
5. Sie haben für diese Klausur **120** Minuten Zeit.
6. Bitte unterschreiben Sie Ihre Klausur auf dem letzten Lösungsblatt.

PUNKTEVERTEILUNG

Aufgabe	Punkte	
1	50	
2	30	
3	20	

GESAMT **100**

Aufgabe 1 (50 Punkte)

Was versteht man unter einer „beggar-thy-neighbour“-Politik? Beantworten Sie diese Frage im Rahmen eines Zwei-Länder-Modells bei festen Preisen! Gehen Sie auch auf die entsprechenden Annahmen des Modells ein! Analysieren Sie die wichtigsten Effekte dieser Politik grafisch und verbal!

Hinweis: Eine formal-mathematische Darstellung ist nicht erforderlich!

Aufgabe 2 (30 Punkte)

- a) **(3 Punkte)** Nennen Sie drei Gründe, die für die Durchführung einer regelgebundenen Stabilitätspolitik sprechen!
- b) **(18 Punkte)** Berechnen Sie die Inflationsrate, die bei der optimalen Regel entstehen würde! Wie hoch ist der Inflationsbias?

Gegeben sei folgendes Modell mit rationalen Erwartungen:

$$(1) \quad L = E[1,5(\pi - 0,02)^2 + 0,5(U - 0,9U^n)^2]$$
$$(2) \quad U = U^n - c(\pi - \pi^e) - \varepsilon \quad \text{mit } c > 0$$

L	Verlustfunktion der
E	Erwartungswertoperator
π	tatsächliche Inflationsrate
π^e	erwartete Inflationsrate
U	Arbeitslosenrate
U^n	natürliche Arbeitslosenrate
ε	Angebotsschock mit $E(\varepsilon) = 0$, $\text{Var}(\varepsilon) = \sigma^2$
c	Parameter

- c) **(9 Punkte)** Stellen Sie kurz die Hauptmerkmale von statischen, autoregressiven und rationalen Erwartungen vor und gehen Sie auch auf die perfekte Voraussicht ein!

Aufgabe 3 (20 Punkte)

- a) **(5 Punkte)** Welche wesentlichen Annahmen liegen dem neoklassischen Wachstumsmodell zugrunde?
- b) **(10 Punkte)** Gehen Sie von dem neoklassischen Wachstumsmodell ohne technologischen Fortschritt aus. Illustrieren Sie grafisch, welchen Einfluss das Absinken des Bevölkerungswachstums (von n_0 auf n_1) auf die langfristige gleichgewichtige Kapitalintensität (k^*) hat. Erläutern Sie Ihre Zeichnung kurz und beschreiben Sie die Anpassungsdynamik!
- c) **(5 Punkte)** Nennen und erläutern Sie kurz die politökonomischen Ansätze für Unterentwicklung!

FERNUNIVERSITÄT IN HAGEN

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

--	--	--	--	--	--	--

Matrikelnummer

NAME:

VORNAME:

Stabilitätspolitik

Modul 32661

LÖSUNGEN

TERMIN: 24. Februar 2016 14.00 - 16.00 Uhr

PRÜFER: Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

PUNKTE:

NOTE:

DATUM:

UNTERSCHRIFT(EN)
der/des Prüfer(s):

© 2016 FernUniversität in Hagen

UNBEDINGT BEACHTEN!

1. Die Klausurunterlagen bestehen aus zwei getrennten Teilen: einem **Aufgabenteil** und einem **Lösungsteil**. Kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Klausurunterlagen vollständig sind. Nur der Lösungsteil wird am Ende der Klausur eingesammelt.
2. Der Aufgabenteil enthält **3** Aufgaben.
3. Tragen Sie Ihre Lösungen **nur** in die mit „L“ gekennzeichneten Felder des Lösungsteils ein. **Nur der Inhalt dieser Felder wird bewertet. Überschreiten Sie die vorgesehenen Lösungsfelder nicht.** Für Notizen, Skizzen u. ä. stehen Ihnen die Blattrückseiten und Konzeptblätter zur Verfügung. Insgesamt können **100 Punkte** erreicht werden.
4. Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. ä.) sind **keine** Hilfsmittel zugelassen.
5. Sie haben für diese Klausur 120 Minuten Zeit.
6. Bitte unterschreiben Sie Ihre Klausur auf dem letzten Lösungsblatt.

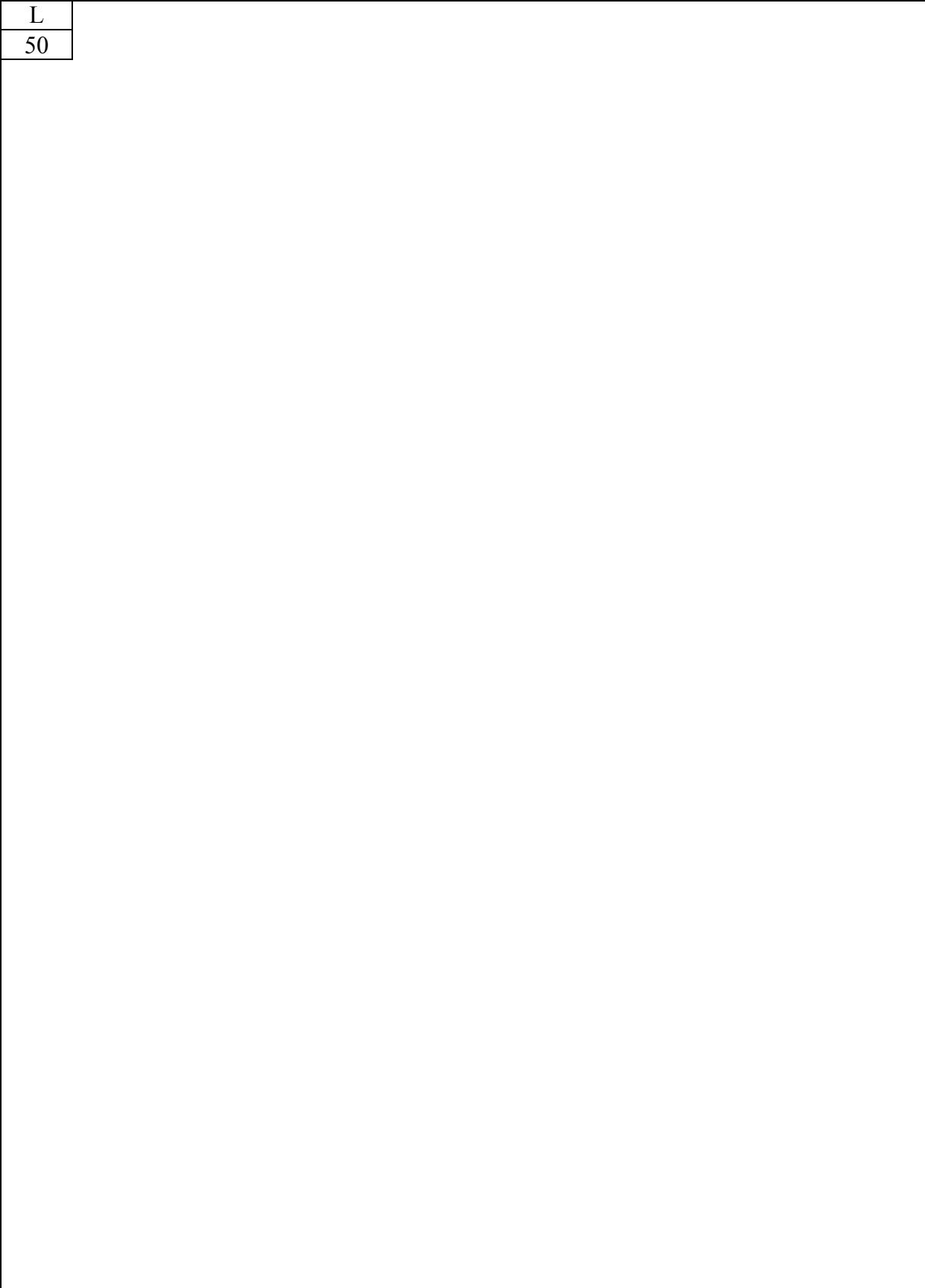
PUNKTEVERTEILUNG

Aufgabe	Punkte	
1	50	
2	30	
3	20	

GESAMT 100


AUFGABE 1 (50 PUNKTE)

L	
50	



AUFGABE 1

L	
50	



AUFGABE 1

L	
50	



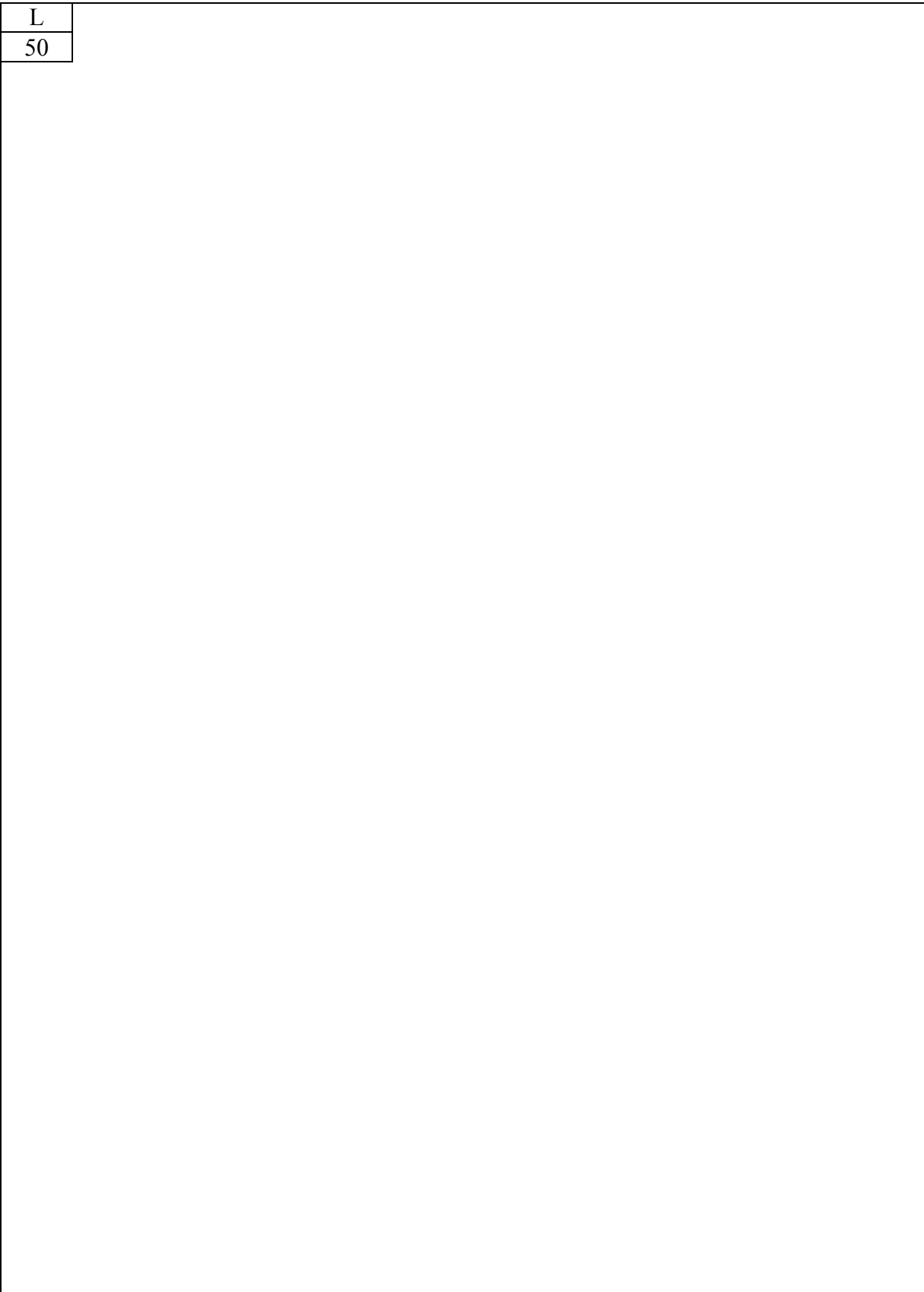
AUFGABE 1

L	
50	



AUFGABE 1

L	
50	



AUFGABE 2 (30 PUNKTE)**2a)**

L
3

AUFGABE 2**2b)**

L
18

AUFGABE 2**2b)**

L
18

AUFGABE 2**2b)**

L
18

AUFGABE 2**2c)**

L
9

AUFGABE 3 (20 Punkte)**3a)**

L
5

AUFGABE 3**3b)**

L
10

AUFGABE 3**3b)**

L
10

AUFGABE 3**3c)**

L
5

Konzeptpapier

Konzeptpapier

Konzeptpapier

Konzeptpapier

Konzeptpapier